

Eigenerklärung zur betrieblichen Haftpflichtversicherung

Diese Eigenerklärung ist bei einer Bewerbung zusammen mit dem Angebot und den geforderten Nachweisen abzugeben.

Eigenerklärung der Frau/ des Herrn: _____ handelnd für

(vollständige Anschrift)

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Betriebsnummer: _____

Umsatzsteuernummer: _____

Erklärung über die Höhe der Betriebshaftpflicht

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Dauer des Vertrages zur Abdeckung aller Schadensersatz- und/ oder Regressansprüche eine Haftpflichtversicherung, einschließlich einer Schlüsselverlustversicherung, in einer solchen Höhe abzuschließen, die den Gegebenheiten – auch nach eingetretenen Änderungen – in vollem Umfange Rechnung trägt.

Die Mindestdeckungssumme beträgt:

- 5 Millionen € pauschal bei Personenschäden, Sach- und Vermögensschäden
- 25.000 € bei Schlüsselverlustschäden (Dies muss die Ersatzschlüsselbeschaffung, den Austausch der Schließanlage (inklusive Aus- und Einbaukosten) sowie sonstige vorläufige Sicherungsmaßnahmen (z. B. Bewachung) beinhalten.)
- 100.000 € bei Bearbeitungsschäden

☐ Wir erklären, dass wir die geforderte Höhe durch unsere Betriebshaftpflichtversicherung abdecken.

☐ Wir erklären, dass wir zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe die geforderte Höhe unserer Betriebshaftpflichtversicherung nicht abdecken. Wir verpflichten uns, bei Zuschlagserteilung auf die geforderte Versicherungssumme aufzustocken. Dazu reichen wir eine Bestätigung ein, dass die Versicherung bereit ist die Summe auf die geforderten Mindestdeckungssummen zu erhöhen

Achten Sie bitte auf Folgendes: Sollten Sie eine Versicherungsbestätigung mit-senden, muss diese zwingend die geforderten Mindestdeckungssummen aufweisen. Sollte sie diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, nutzen Sie bitte diese Eigenerklärung. Versicherungsbestätigungen mit niedrigen Deckungssummen können zum Ausschluss führen.